



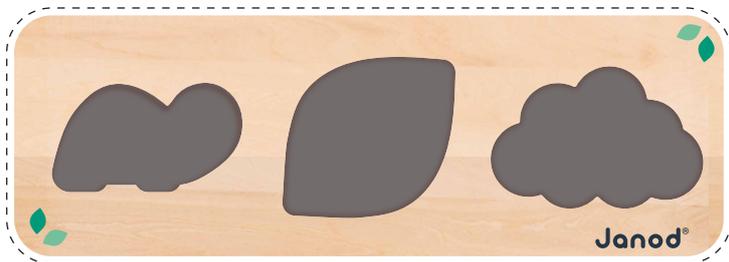
Ergänzungsübungen



Damit Sie vollen Nutzen aus Ihrer Box ziehen, haben wir uns noch einige Ergänzungsübungen ausgedacht. Mit diesen Übungen haben Sie an den Spielzeugen noch länger Freude. Dank der neuen Spielfunktionen kann Ihr Kind seine Box über das angegebene Alter hinaus verwenden! Wir erläutern Ihnen auch die Durchführung dieser Übungen, damit Sie diese bestmöglich nutzen und Ihr Kind seine Fertigkeiten entfalten kann.

Jeder in seinem eigenen Tempo: Die genannten Fähigkeiten dienen nur zur Orientierung und sollten keinesfalls als allgemeingültig betrachtet werden, da sich jedes Kind in seinem eigenen Tempo entwickelt.

Übung 1: Formen erkennen



Übung 2: Wortschatz erweitern



Beim Unterscheiden verschiedener Formen wird die Beobachtungsgabe des Kindes gefordert. Die ersten Begriffe der Geometrie werden behandelt. Durch die Handhabung der Formen verbessert das Kind außerdem seine Feinmotorik.

Die Erweiterung des Wortschatzes ist für ein Kind unerlässlich. So kann es sich leichter mit anderen unterhalten, seine Gefühle zum Ausdruck bringen und seine Merkfähigkeit verbessern.

Entwickelte Fähigkeiten: Feinmotorik und Beobachtungsgabe

Entwickelte Fähigkeiten: Visuell-konstruktive Fähigkeiten und Wortschatz

Erforderliches Material:

Erforderliches Material:



Spielregeln: Verstecken Sie die Puzzleteile sowie die kleine Schildkröte und die Fische in einem Beutel. Ihr Kind zieht ein Teil aus dem Beutel. Es muss das Teil dann auf die richtige Stelle der kleinen Leiste setzen.

Spielregeln: In dieser kleinen Geschichte kommen die in der Box vorgestellten Figuren vor. Erzählen Sie zunächst die Geschichte und stellen Sie sie mit den Spielzeugen pantomimisch dar. Anschließend kann das Kind mit Anleitung der Eltern die Szenen mit den Figuren nachstellen, zum Beispiel "das Schildkrötenbaby sitzt auf dem Rücken der Schildkrötenmama" oder "die beiden rosafarbenen Fische schauen sich an".

